

BESCHLUSSVORLAGE V0109/20 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Integrationsbeauftragte/r
	Kostenstelle (UA)	0201
	Amtsleiter/in	Gumplinger, Ingrid
	Telefon	3 05-12 06
	Telefax	3 05-11 69
E-Mail	integration@ingolstadt.de	
Datum	28.01.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Migrationsrat	12.02.2020	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Kurzbericht des Migrationsrates und der Integrationsbeauftragten 2014-2020
- mündlicher Bericht von Frau Ingrid Gumplinger -

Antrag:

Der Migrationsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

gez.

Ingrid Gumplinger
Integrationsbeauftragte

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Der Migrationsrat und die Integrationsbeauftragte haben sich im Zeitraum von 2014 bis 2020 mit einer Vielzahl an unterschiedlichen Themengebieten befasst.

Der Migrationsrat hat die überwiegende Zahl an Projekten in Form von Arbeitsgruppen bearbeitet und sich für die ausgewählten Themen in unterschiedlicher Intensität eingesetzt.

Dank der Kooperation auch mit externen Partnern, wie z.B. der THI, dem Jugendmigrationsdienst, NefAS e.V. (Netzwerk für Arbeit und Soziales e.V.), etc. war es möglich dieses breite Tätigkeitsspektrum zu erreichen.

Zu den meisten der ausgewählten Themen wurden in regelmäßigen Abständen Projekte und Veranstaltungen ins Leben gerufen. Ein Teil dieser Projekte entstand schon vor dem Jahr 2014 und wurde aufgrund der erzielten Erfolge weiter fortgeführt.

Das Ziel dieses Kurzberichts besteht im Wesentlichen aus zwei Aspekten:

- 1) Die Mitglieder des derzeitigen Migrationsrates erhalten eine abschließende Übersicht über die in ihrer Legislaturperiode bearbeiteten Themenfelder, die durchgeführten Projekte und hierdurch erzielten Erfolge.
- 2) Die zukünftigen Mitglieder des Migrationsrates erhalten anhand des Kurzberichts einen ersten und schnellen Überblick über die beschriebenen Maßnahmen und gesetzten Schwerpunkte in der Vergangenheit. Darüber hinaus erhalten Sie eine Übersicht zu bestehenden oder bereits abgeschlossenen Projekten.

In der Migrationsratssitzung vom 12.12.2019 haben sich die Mitglieder des Migrationsrates dafür ausgesprochen, einen Bericht und einen Ausblick zu verfassen, um die in dieser Legislaturperiode gemachten Erfahrungen niederzuschreiben und diesen „Erfahrungsschatz“ an zukünftige Mitglieder des Gremiums weiterzugeben. Diese Stellungnahme ist ebenfalls Teil des Kurzberichts.

Darüber hinaus wird im Bericht auch kurz auf aktuelle statistische Eckdaten zum Thema Menschen mit Migrationshintergrund in Ingolstadt eingegangen.